Stand der Arbeitslosigkeit Ende Dezember 1921

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz : Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **14 (1922)**

Heft 2

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Big Union» (Ein grosser Verband) von rund 41,000 auf zirka 5000 zusammenschmolz. Die Zahl der Ortsvereine ist von 2847 auf 2918 angewachsen. Die Zahlen verteilen sich auf die verschiedenen Gewerkschaftsgruppen wie folgt: Internationale Verbände 2455 Ortsvereine mit 267,247 Mitgliedern; andere Verbände 259 Vereine mit 25,406 Mitgliedern; unabhängige Ortsvereine 30 mit 31,189 Mitgliedern; katholische Berufsorganisationen 124 mit 45,000 Mitgliedern, und die One Big Union» 50 mit 5000 Mitgliedern. Die Gesamtmitgliederzahl der kanadischen Gewerkschaften verteilte sich Ende 1920 wie folgt: Eisenbahner 93,104; Bauarbeiter 39,712; Metallarbeiter 33,655; Transportarbeiter 28,742; Arbeiter der öffentlichen und persönlichen Dienstleistung 26,809; Bergarbeiter 29,564; Bekleidungsarbeiter 20,567; graph. Arbeiter 9338. Die Zahl der örtlichen Gewerkschaftskartelle belief sich Ende 1920 auf 61.

Totenliste.

Franz Sontheim, Präsident des Verbandes der Heizer und Maschinisten der Schweiz, ist in den ersten Tagen des neuen Jahres in Bern gestorben. Er war einer der eifrigsten Vorkämpfer des Verbandes für den Eintritt in den Gewerkschaftsbund. Für seine Haltung im Kampf gegen den «gelben Flügel» im Verband musste er schwere Anfeindungen über sich ergehen lassen, die ihm sicherlich auch gesundheitlich zusetzten. Leider war es ihm nicht mehr vergönnt, den Anschluss seines Verbandes, dessen Wohl ihm sehr am Herzen lag, an den Gewerkschaftsbund zu erleben. Nun möge er in Frieden ruhen. Auch wir werden ihm ein gutes Andenken bewahren.

Giuseppe Bianchi. Aus Italien kommt die Kunde vom Hinscheid des Gen. Bianchi, der mehrere Jahre als Redakteur des «Operaio» im Dienst des Gewerkschaftsbundes stand und zu Beginn des Krieges, als unser italienisches Organ wegen Mangels an Finanzen eingehen musste, in seine Heimat zurückkehrte.

Bianchi ist im Alter von erst 33 Jahren gestorben und hat trotzdem eine lange gewerkschaftliche Tätigkeit hinter sich. Er war, bevor er in die Schweiz kam, mehrere Jahre am italienischen Organ der deutschen Bauarbeiter tätig. Dort wurde er in einen Majestätsbeleidigungsprozess verwickelt, was ihn veranlasste, seinen Koffer zu packen und das Land zu verlassen.

Genosse Bianchi hat noch am Neuenburger Kongress als Vertreter der italienischen Gewerkschaften teilgenommen. Seine Ansprache ist sehr beifällig aufgenommen worden. Im Anschluss an die Konferenz in Genf Ende November 1921 hat Bianchi eine Reise durch Deutschland gemacht, von der er todkrank nach Hause kam und sich auch nicht mehr erholen sollte.

Alle, die ihn kannten, werden ihm ein freundliches Andenken bewahren.

Emil Nicolet. In Genf starb Genosse Nicolet, seit 1913 Sekretär des V. H. T. L. in Genf, welchen Posten er infolge Krankheit schon seit längerer Zeit aufgeben musste. Genosse Nicolet hatte in Genf steinigen Boden zu bearbeiten. Er schreckte aber vor keiner Arbeit zurück und war unermüdlich für seinen Verband tätig. Die ihn näher kannten, schildern ihn als liebenswürdigen und hilfsbereiten Menschen. Auch Genosse Nicolet hätte noch lange unter uns wirken können. Er erreiche ein Alter von nur 42 Jahren.

Literatur.

Die Notwendigkeit und Möglichkeit der Milchpreisermässigung. Von E. Jung, Sekretär des ostschweizerischen Volkwirtschaftsbundes, St. Gallen.

Der Anbau einjähriger Futterpflanzen. Von Alfred Flückiger, Direktor der landwirtschaftlichen Schule Rütti-Bern. Preis Fr. 1.20. Druck und Verlag K. J. Wyss' Erben, Bern.

Abbau des schweizerischen Militärwesens. Von Placidus. Verlag Trösch, Olten. Preis 50 cts.

J. Z. Ormont, **Ein neuer Krieg.** 64 Seiten Grossoktav mit 37 Vollbildern. Preis Fr. 2.50. Verlag W. Trösch, Olten. Eine orginelle Broschüre, auf Kunstdruckpapier gedrukt, stammt aus der Feder von J. Z. Ormont und aus dem Zeichnerstift von Kuckelkorn. Sie enthält in Versform eine Tiergeschichte über den Krieg, die den Zweck hat, das Unsinnige des gegenseitigen Bekriegens zu zeigen und vor dem Kriegsgeist zu warnen.

Verlängerung der Arbeitszeit, Lohnabbau und Arbeitslosigkeit mit ihren Ursachen und Folgen. Von Alois Weber, Genossenschaftsdruckerei Basel. Preis 15 Cts. bei Bezug von 100 Exemplaren 12 Cts.

Stand der Arbeitslosigkeit Ende Dezember 1921.

Industrien	Gänzlich Arbeitslose			Teilweise Arbeitslose			Unterstützte		
	Ende Dez. 1920	Anfang Aug. 1921	Ende Dez. 1921	Ende Dez. 1920	Anfang Aug. 1921	Ende Dez. 1921	Ende Dez. 1920	Anfang Aug. 1921	Ende Dez. 1921
Lebens- und Genussmittel	193	1,204	2,005	—	1,024	3,902	35	827	936
Bekleidung, Lederindustrie	512	1,392	2,179	5,060	5,041	2,489	95	884	1,222
Baugewerbe, Malerei	1,902	4,420	14,820	10	265	714	361	1,744	6,685
Holz- und Glasbearbeitung	675	1,495	2,759	—	472	434	135	766	1,457
Textilindustrie	4,208	8,923	6,409	22,317	33,809	16,268	1859	5,874	4,165
Graph. Gewerbe, Papier	282	812	1,047	158	1,660	1,095	75	421	682
Metall, Maschinen, Elektro	1,713	7,206	11,809	1,779	19,346	18,307	477	4,167	6,940
Uhrenindustrie, Bijouterie	1,262	16,357	20,403	13,312	15,458	7,384	872	11,744	13,938
Handel	1,034	2,276	3,108	—	—	75	144	1,022	1,609
Hotel- und Wirtschaftswesen	1,115	227	1,008	—	—	—	38	—	315
Sonstige Berufe	1,644	3,326	7,871	5,000	2,708	2,958	1203	932	2,662
Ungelerntes Personal	3,084	7,967	15,549	—	105	344	751	3,219	6,756
Insgesamt Schweiz	17,624	55,605	88,967	47,636	79,888	53,970	6045	31,600	47,367